Ressort: Entertaiment

Juli Zeh: "Schreiben ist mir peinlich"

Berlin, 09.08.2016, 09:20 Uhr

GDN - Schriftstellerin Juli Zeh dreht nach eigenen Angaben durch, wenn Menschen sie beim Schreiben beobachten: "Schreiben ist mir peinlich", sagte Zeh im Interview mit der Zeitschrift "Psychologie bringt dich weiter" (Ausgabe 05/16). "Vermutlich empfinde ich die gleiche Scham vor fremden Blicken wie andere Menschen beim Sex. Es ist so intim, das geht niemanden etwas an."

Wenn sie sich zum Schreiben zurückziehe, fühle sie sich regelrecht verfolgt, so die Schriftstellerin. "Schon die Möglichkeit, dass jemand hineinkommen könnte, macht mich aggressiv. Denn ich habe nie für den Leser, sondern immer nur für mich selbst geschrieben."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-76412/juli-zeh-schreiben-ist-mir-peinlich.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619